

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

343

Wien, am 17. November 1934.

Wiener Bildungswerk.

Die Leitung des Wiener Bildungswerkes macht darauf aufmerksam, dass die Mitglieder der Wiener Bildungshäuser (Urania, Volksheim, Volksbildungsverein) in zahlreichen Museen, Ausstellungen und anderen Schauräumen freien oder ermässigten Eintritt geniessen. Unter diesen sind die Oesterreichische Galerie, die Akademie der bildenden Künste, die Graphische Sammlung "Albertina", die Liechtensteinsche Gemäldegalerie, der Hagenbund, das Künstlerhaus, die Secession, die Neue Galerie, das Oesterreichische Museum für Kunst und Industrie, das Museum für Volkskunde, das Naturhistorische Museum, das Museum für Völkerkunde, das Anatomische Museum, die Universitätssternwarte, das Technische Museum, das Uhrenmuseum der Stadt Wien, die Nationalbibliothek, die Schauräume der Hofburg, die Spanische Reitschule, das Palmenhaus Schönbrunn, der Schönbrunner Tiergarten, das Heeresmuseum, das Bundestheatermuseum, das Gebäude der Staatsoper, der Lainzer Tiergarten, die Hermes-Villa, das Kunsthistorische Museum, die Weltliche und Geistliche Schatzkammer und die Sammlung historischer Prunkwagen in Schönbrunn. Die Volksbildungshäuser veranstalten auch Gruppenbesuche in einzelne Ausstellungen unter fachkundiger Führung. Alles Nähere in den Kanzleien der Urania, des Volksheimes und des Volksbildungsvereines.

Oskar Walzel - 70 Jahre.

Vor einigen Tagen vollendete der em. Professor der deutschen Literaturgeschichte an der Universität Bonn Oskar Walzel das 70. Lebensjahr. Walzel ist Wiener. Er wurde an der Wiener Universität 1887 zum Doktor der Philosophie promoviert und lehrte an ihr von 1894 bis 1897 als Privatdozent. 1897 wurde er als ordentlicher Professor an die Universität Bern, 1907 an die Technische Hochschule in Dresden und 1921 an die Bonner Universität berufen. Walzel gehört zu den führenden Vertretern seiner Wissenschaft. Von seinen zahlreichen, zum Teil grundlegenden Publikationen sind "Goethe und die Romantik", "Die deutsche Dichtung seit Goethes Tod bis zur Gegenwart" und "Die Geistesströmungen des 19. Jahrhunderts". In der Nachkriegszeit hat Walzel die vierte Auflage von Wilhelm Scherers Geschichte der deutschen Literatur herausgegeben und als selbständige Schriften "Gehalt und Gestalt im Kunstwerk des Dichters" und "Deutsche Dichtung von ^{Gottsched} bis zur Gegenwart" in dem von ihm herausgegebenen Handbuch der Literaturwissenschaft veröffentlicht (VBR.)

Oesterreichische Heimatgesellschaft.

Die österreichische Heimatgesellschaft veranstaltet anlässlich des 40jährigen Bestandes des Vereines und des Museums für Volkskunde in Wien am 21. November um 19 Uhr 30 im Grossen Saal des Konzerthauses ein Festkonzert, das unter dem Ehrenschatze des Bürgermeisters Richard Schmitz steht. Aufgeführt werden Volks- und Nationallieder in Originalsprache verbunden mit einer Trachtenschau der einzelnen Nationen. Mitwirkend der Chor der Jung-Urania; Dirigent Leo Lehner.
